

Commerz Asset Management
Holding GmbH
Frankfurt am Main

Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2002



Inhaltsverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2002

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2002

Anhang 2002

Bestätigungsvermerk

Commerz Asset Management Holding GmbH, Frankfurt am Main

Bilanz zum 31. Dezember 2002

Aktiva

	31.12.2002	31.12.2001
	€	TE
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	391.908.066,43	378.172
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	894.112,50	26
2. Sonstige Vermögensgegenstände	12.458.256,45	9.896
	13.352.368,95	9.922
II. Guthaben bei Kreditinstituten	10.719.105,72	10.592
	415.979.541,10	398.686

Passiva

	31.12.2002	31.12.2001
	€	TE
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	10.000.000,00	10.000
II. Kapitalrücklage	389.029.760,16	389.030
III. Verlustvortrag	-947.713,11	-5
IV. Jahresüberschuss	16.512.639,04	-943
	414.594.686,09	398.082
B. Rückstellungen	17.400,00	15
C. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.367.455,01; Vorjahr TE 589)	1.367.455,01	589
	415.979.541,10	398.686

**Commerz Asset Management Holding GmbH,
Frankfurt am Main**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2002**

	31.12.2002	31.12.2001
	€	€
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-102.574,64	-205.697,05
2. Erträge aus Beteiligungen		
davon aus verbundenen Unternehmen	18.997.500,00	20.235.882,27
3. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	261.096,45	266.416,24
4. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	-21.239.608,76
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-113,56	0,00
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	19.155.908,25	-943.007,30
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.643.316,71	0,00
8. Sonstige Steuern	47,50	0,00
9. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	16.512.639,04	-943.007,30

Commerz Asset Management Holding GmbH,

Frankfurt am Main

Anhang 2002

1. Rechtsgrundlagen

Den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2002 haben wir nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung aufgestellt. Von den größenabhängigen Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB haben wir teilweise Gebrauch gemacht.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das aus Finanzanlagen bestehende Anlagevermögen ist zu Anschaffungskosten oder bei voraussichtlich dauernder Wertminderung mit dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt worden. Verbindlichkeiten sind zu ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Das Umlaufvermögen ist unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips zum Nominalwert bewertet.

3. Erläuterung der Bilanz

Die Gesellschaft hält Anteile an der COMINVEST Asset Management GmbH, der CAM Asia Pacific, der CICM Fund Management Ltd. und der CICM Ireland Ltd.

Entwicklung des Anlagevermögens:

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten zum 01.01.2002	Zugänge (+) Abgänge (-) Abgänge in Buchwerten (3) Abschreibungen des Geschäftsjahres (4)	Anschaffungs- oder Herstellungskosten zum 31.12.2002	Abschreibungen kumuliert zum 31.12.2002	Restbuchwerte	
					31.12.2002	31.12.2001
	€	€	€	€	€	€
Finanzanlagen	378.972.240,43	388.462.699,51(1) 374.726.793,51(2) 0,00(3) 0,00(4)	391908.066,43	0,00	391908.066,43	378.972.240,43

Im Berichtsjahr wurde die ADIG Allgemeine Deutsche Investment-Gesellschaft mbH, Haar bei München in COMINVEST Asset Management GmbH (COMINVEST) umbenannt und der Firmensitz von Haar bei München nach Frankfurt am Main verlegt. Danach wurden die Gesellschaften Commerzbank Investment Management Gesellschaft mbH und Commerz Asset Managers GmbH auf die COMINVEST verschmolzen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände beinhalten Steuererstattungsansprüche (€ 12.458.256,45) und Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen (€ 894.112,50).

Forderungen gegenüber der Commerzbank AG bestehen in Höhe von € 10.719.105,72 und sind unter dem Posten Guthaben bei Kreditinstituten (€ 10.719.105,72) ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten in Höhe von € 1.367.455,01 bestehen gegenüber dem Finanzamt (€ 1.286.286,00) und den Tochterunternehmen (€ 81.169,01).

4. Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

Unter Berufung auf § 265 Abs. 6 HGB sind wir von dem für die Gewinn- und Verlustrechnung vorgegebenen gesetzlichen Gliederungsschema abgewichen und haben sie nach für unsere Gesellschaft wirtschaftlich sinnvollen Gesichtspunkten gegliedert.

Die Erträge aus Beteiligungen stammen aus den Dividendenausschüttungen der ADIG Allgemeine Deutsche Investment-Gesellschaft mbH und der Commerzbank Investment Management GmbH.

Die sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge beinhalten die Zinsvergütungen für das Festgeld.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergeben sich aus Rechts- und Beratungskosten.

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag ergeben sich aus den abzuführenden Steuern aus den vereinnahmten Dividenden.

5. Liste des Anteilsbesitzes gemäß § 285 Nr. 11 HGB

Gesellschaft	Beteiligungsanteil (%)	Vorliegender Jahresabschluss	Währung	Eigenkapital (in Tausend)	Ergebnis (in Tausend)
COMINVEST Asset Management GmbH, Frankfurt am Main	99,38	2002	EUR	244.263	22.582
CAM Asia Pacific, Singapore	100,00	2002	SGD	32.021	5.068
CICM Fund Management Ltd., Dublin	100,00	2002	EUR	12.875	5.702
CICM Ireland Ltd., Dublin	75,00	2001	EUR	749	474

6. Geschäftsführung

Geschäftsführer der Gesellschaft sind die Herren Dr. Friedrich Schmitz, Bankangestellter, Frankfurt am Main, und Dr. Volker Doberanzke, Bankangestellter, Eschborn.

7. Konzernabschluss

Die Commerzbank AG, Frankfurt am Main, stellt als Mutterunternehmen einen Konzernabschluss auf, in den die Commerz Asset Management Holding GmbH einbezogen wird. Der Konzernabschluss wird dem Handelsregister beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 32000 eingereicht.

8. Rechtliche Verhältnisse

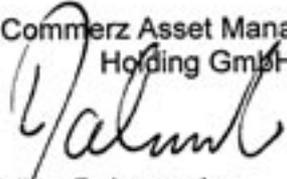
Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 41920 eingetragen.

9. Sonstiges

Die Geschäfte werden von Mitarbeitern der Commerzbank AG und COMINVEST Asset Management GmbH geführt. Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr keine Mitarbeiter beschäftigt.

Gemäß § 288 HGB verzichtet die Commerz Asset Management Holding GmbH auf die Angaben nach § 285 Nr. 9 Buchstabe a HGB.

Frankfurt am Main, den 12. März 2003

 
Commerz Asset Management
Holding GmbH
Dr. Friedrich Schmitz Dr. Volker Doberanzke

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss der Commerz Asset Management Holding GmbH, Frankfurt am Main, unter Einbeziehung der Buchführung für das zum 31. Dezember 2002 endende Geschäftsjahr geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Geschäftsführer der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführer sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

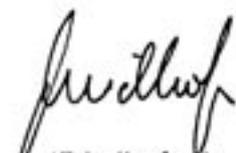
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Frankfurt am Main, den 14. März 2003

PwC Deutsche Revision

Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



(Friedhofen)
Wirtschaftsprüfer



(ppa. Jankowski)
Wirtschaftsprüfer

